

Arbeitsunfähigkeitsmeldung zur Taggeldversicherung

Name des Praxisinhabers: _____ **Vertrags-Nr.:** _____
Praxisadresse (inkl. PLZ): _____
E-Mail-Adresse: _____ Tel.-Nr.: _____
Versicherte Person: _____ Geburtsdatum: _____
Privatadresse (inkl. PLZ): _____
Angestellt als: _____ AHV-Nr.: _____
Nationalität: _____ Tel.-Nr.: _____
Quellensteuerpflichtig? Ja Nein Aufenthaltsbewilligung: _____ (bitte Kopie beilegen)

Ursache der Arbeitsunfähigkeit (bitte vorhandene Arztzeugnisse beilegen)

Krankheit: Art: _____
 Mutterschaft: errechneter Geburtstermin _____
 Unfall: Art/Unfallhergang: _____

Namen und Adressen der behandelnden Ärzte

Für Arbeitnehmer Eintritt in die Praxis: _____
Beschäftigungsgrad im letzten Monat vor der Arbeitsunfähigkeit _____ %
Ist das Arbeitsverhältnis gekündigt? Ja Nein ➔ Falls «Ja», auf welches Datum? _____

Für Praxisinhaber, Dozenten, Assistenten

Zahnärztliche Tätigkeit im Sinne der Richtlinien der SSO _____ Std. pro Woche

Dauer der Arbeitsunfähigkeit
_____ % arbeitsunfähig vom _____ bis _____
_____ % arbeitsunfähig vom _____ bis _____

Weiterhin arbeitsunfähig? Nein Ja, zu _____ %

Anrechenbarer Bruttolohn (gemäss AHV, nur für Arbeitnehmer oder Ehegatte mit AHV-Lohn)		
<input type="checkbox"/> Jahreslohn	<input type="checkbox"/> Monatslohn	<input type="checkbox"/> Stundenlohn
CHF _____	CHF _____	CHF _____
	<input type="checkbox"/> x 12 <input type="checkbox"/> x 13	x _____ Stunden pro Woche

Zahlstelle _____
Post/Bankverbindung, Filiale, Clearing-Nr., Konto-Nr., Kontoinhaber

Werden für den vorerwähnten Zeitraum für die gleiche Arbeitsunfähigkeit anderweitig Leistungen beansprucht?
 Nein Ja Art, Umfang, von wem? _____

Allfällige Bemerkungen: _____

Unterschrift des Versicherungsnehmers:
_____, den _____

Wichtige Hinweise für die Abwicklung von Leistungsansprüchen

1. Wie ist ein Anspruch geltend zu machen?

Zur Geltendmachung eines Anspruches auf Leistung hat der Versicherungsnehmer der Helsana Versicherungen AG folgende Unterlagen einzureichen:

- a) spätestens **30 Tage nach Beginn der Arbeitsunfähigkeit**, auch wenn die Wartefrist noch nicht erreicht ist, bzw. bei Rückfällen sofort bei Beginn der neuen Arbeitsunfähigkeit, eine vollständig ausgefüllte «**Arbeitsunfähigkeitsmeldung**». Vorhandene Arztzeugnisse sind immer beizulegen;
- b) bei dauernder Arbeitsunfähigkeit ist **spätestens 10 Tage nach Ablauf jedes anspruchsberechtigten Monats** erneut eine Arbeitsunfähigkeitsmeldung zuzustellen, oder die Ihnen von Helsana mit der Leistungsabrechnung zugestellte «**Taggeldkarte**», vom Arzt visiert, jeweils zu retournieren. **Bei Abschluss** eines Arbeitsunfähigkeitsfalles hat die Meldung **sofort** - nicht erst am Ende eines Monats - zu erfolgen, d.h. entsprechend dem Datum der Wiederaufnahme der Arbeit zu mehr als 75% für Arbeitnehmer bzw. zu mehr als 50 % für alle andere versicherte Personen.

Nicht fristgerecht eingereichte Dokumente oder die Verletzung von Meldepflichten können eine Kürzung oder Ablehnung der beanspruchten Leistung zur Folge haben.

2. Wann wird die Leistung von Helsana ausbezahlt?

Die Leistung wird dem Versicherungsnehmer in der Regel innerhalb eines Monats nach vollständiger und rechtzeitiger Geltendmachung ausbezahlt.